

Allgemeine Geschäftsbedingung ab 01.12.2025

1. Geltungsbereich und Vertragsparteien

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, die über den Webshop <https://timetraveller.world/shop> zwischen den nachstehend genannten Vertragsparteien abgeschlossen werden.

Vertragsparteien:

KALEIDOCRAFT e.U. – Inhaber: Robert Mrla
Anton-Baumgartner-Straße 44/C1/0305
1230 Wien, Österreich
E-Mail: contact@kaleidocrafted.com
Firmenbuchnummer: FN 637497 x
im Folgenden „Verkäufer“

und Verbraucher im Sinne des § 1 KSchG mit gewöhnlichem Aufenthalt in Österreich oder Deutschland,

im Folgenden „Kunde“ oder „Verbraucher“.

2. Vertragsabschluss

2.1. Darstellung der Produkte

Die Präsentation der Produkte im Webshop stellt noch kein bindendes Angebot dar, sondern eine unverbindliche Einladung an den Kunden, ein Angebot abzugeben.

2.2. Bestellung des Kunden

Mit Abschluss des Bestellvorgangs gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags ab. Der Kunde ist an seine Bestellung zwei Tage ab Zugang der Bestellung gebunden. Das Widerrufsrecht bleibt unberührt.

2.3. Annahme durch den Verkäufer

Der Vertrag kommt erst zustande, wenn wir das Angebot annehmen – durch: • Ausdrückliche Auftragsbestätigung per E-Mail oder • Versand der Ware oder • Zahlungsaufforderung nach Bestellung. Die automatische Eingangsbestätigung stellt noch keine Annahme dar.

3. Bestellvorgang und technische Schritte zum Vertragsabschluss

Der Bestellvorgang in unserem Webshop erfolgt in folgenden Schritten:

1.) Auswahl der gewünschten Produkte und Hinzufügen zum Warenkorb (über den Button „Jetzt kaufen“ gelangt man direkt zum Warenkorb)

2.) Aufrufen des Warenkorbs und Überprüfung der Produktauswahl

3.) Mit Klick auf „Zur Kasse“ wird zur Eingabe der Rechnungs- und Lieferadresse aufgefordert, an dieser Stelle müssen die AGB und das Widerrufsrecht akzeptiert werden.

4.) Mit Klick auf “Nächster Schritt” erfolgt die Anzeige der vollständigen Bestellübersicht, einschließlich aller eingegebenen Daten sowie der gewählten Produkte. Hier besteht die Möglichkeit, Eingaben zu korrigieren und gegebenenfalls die Lieferart auszuwählen.

5.) Auswahl der gewünschten Zahlungsart

6.) Durch Anklicken des Buttons “Zahlungspflichtig bestellen” gibt der Kunde ein verbindliches Angebot ab. Anschließend erfolgt die Weiterleitung zum gewählten Zahlungsdienstleister (Paypal oder Stripe) zur Durchführung der Zahlung.

Nach Absenden der Bestellung erhält der Kunde automatisch eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Diese Eingangsbestätigung stellt noch keine Annahme des Angebots dar. Der Vertrag kommt erst nach ausdrücklicher Annahme des Angebots durch den Verkäufer zustande (siehe Punkt “Vertragsabschluss”).

4. Erkennung und Berichtigung von Eingabefehlern

Vor Abgabe der Bestellung kann der Kunde sämtliche Eingaben wie folgt korrigieren:

- Mittels “Zurück”-Funktion des Browsers,
- Durch Änderungen im Warenkorb,
- Durch Bearbeiten der Eingabefelder im Checkout

Vor Absenden der verbindlichen Bestellung werden alle Bestelldaten nochmals auf einer Übersichtsseite angezeigt und können dort ebenfalls korrigiert werden. Fehlende oder fehlerhafte Pflichtfelder werden vom System automatisch angezeigt.

5. Speicherung des Vertragstextes

Der Vertragstext wird von uns intern gespeichert, ist jedoch für den Kunden nicht online abrufbar. Der Kunde erhält sämtliche Vertragsinformationen (Bestellung, AGB, Widerrufsbelehrung und gesetzliche Informationen) im Rahmen der Bestellbestätigung per E-Mail auf einem dauerhaften Datenträger.

6. Vertragssprache

Die Vertragssprache ist Deutsch.

Englischsprachige Inhalte auf der Website, in E-Mails oder in Dokumenten dienen ausschließlich der Verständlichkeit und stellen keine Vertragssprache dar.

7. Lieferegebiet und Lieferbeschränkungen

Wir liefern ausschließlich an Lieferadressen in Österreich und Deutschland. Rechnungsadressen können in allen EU-Mitgliedstaaten liegen.

Der Zugriff auf den Webshop wird nicht beschränkt und erfolgt im Einklang mit der EU-Geoblocking-Verordnung.

8. Preise und Versandkosten

8.1. Preise

Alle Preise sind Gesamtpreise gemäß § 6 Abs. 1 Z 27 UStG (Kleinunternehmerregelung) und werden in Euro ohne Umsatzsteuer ausgewiesen.

Preisirrtümer vorbehalten. Ist der korrekte Preis höher, so wird der Kunde kontaktiert. Ein Vertrag kommt in solch einem Fall nur zu Stande, wenn der Kunde zu diesem Preis kaufen möchte. Ist der korrekte Preis niedriger, so wird dieser Preis berechnet.

8.2. Versandkosten

Ab einem Bestellwert von 50 Euro erfolgt die Lieferung nach Österreich und Deutschland versandkostenfrei.

Bei Bestellungen unter 50 Euro werden die Versandkosten im Bestellvorgang separat ausgewiesen.

9. Zahlungsarten und Fälligkeit

9.1. Zahlungsarten

Akzeptiert werden folgende Zahlungsarten: Kreditkarten, Apple Pay und Google Pay über den Zahlungsdienstleister Stripe und Paypal.

Für die Nutzung dieser Zahlungsarten werden keine zusätzlichen Gebühren erhoben.

9.2. Fälligkeit

Alle Zahlungen sind sofort fällig. Bei Sofortzahlungsarten verpflichtet sich der Kunde zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises unmittelbar bei Abgabe der Bestellung.

Der Kunde wird über die verfügbaren Zahlungsarten unmittelbar vor Abschluss der Bestellung informiert.

10. Verzugszinsen

Selbst bei unverschuldetem Zahlungsverzug des Kunden sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 4 % jährlich zu verrechnen. Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden, nachgewiesenen Zinsschadens bleibt unberührt.

11. Widerrufsrecht (Rücktrittsrecht)

11.1. Allgemeines

Der in Österreich gebräuchliche Begriff „Rücktrittsrecht“ entspricht dem in Deutschland und der EU-Verbraucherrechte-Richtlinie verwendeten Begriff „Widerrufsrecht“. Wir verwenden daher das gleichbedeutende Begriffspaar „Widerrufsrecht (Rücktrittsrecht)“.

Die gesetzliche Widerrufsbelehrung sowie das Muster-Widerrufsformular werden dem Kunden:

- Vor Vertragsabschluss auf der Website und
- Nach Vertragsabschluss auf einem dauerhaften Datenträger, E-Mail, zur Verfügung gestellt.

Diese Muster dürfen gesetzlich nicht verändert werden.

11.2. Beginn und Dauer der Widerrufsfrist

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Kalendertage. Sie beginnt an dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hat. Eine Verkürzung dieser Frist ist unzulässig.

11.3. Rechtsfolgen des Widerrufs

Im Falle eines wirksamen Widerrufs gilt:

- Der Vertrag wird aufgehoben.
- Der Kunde hat die Ware unverzüglich zurückzusenden.
- Wir erstatten alle vom Kunden geleisteten Zahlungen einschließlich der Standard-Versandkosten spätestens binnen 14 Tagen ab Eingang des Widerrufs.
- Für einen Wertverlust der Ware haftet der Kunde nur, wenn dieser auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften oder Funktionsweise der Ware nicht notwendigen Umgang zurückzuführen ist.
- Das bloße Öffnen der Verpackung führt nicht zu einem Wertverlust.
- Notwendige oder nützliche Aufwendungen des Kunden auf die Ware werden ersetzt.

11.4. Rücksendekosten

Der Kunde trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung, sofern er darüber vor Vertragsabschluss informiert wurde. Es dürfen ausschließlich die tatsächlichen Rücksendekosten (Porto) verrechnet werden. Bearbeitungs- oder Manipulationsgebühren sind unzulässig.

11.5. Ausnahmen vom Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei Waren, die:

- Nach Kundenspezifikation angefertigt wurden oder
- Eindeutig auf persönliche Bedürfnisse zugeschnitten sind (§ 18 Abs 1 Z3 FAGG).

12. Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen der Gewährleistung. Für bewegliche Waren beträgt die Gewährleistungsfrist zwei Jahre ab Übergabe der Ware. Tritt ein Mangel innerhalb des ersten Jahres auf, wird gesetzlich vermutet, dass dieser bereits bei Übergabe vorhanden war, sofern diese Vermutung nicht mit der Art der Ware oder des Mangels unvereinbar ist.

Dem Kunden stehen die gesetzlichen Gewährleistungsbehelfe zu:

- Verbesserung (Reparatur) oder Austausch als primäre Behelfe,
- Preisminderung oder Vertragsauflösung, wenn Verbesserung oder Austausch unmöglich oder unzumutbar sind.

Die Gewährleistung ist am Wohnsitz des Verbrauchers zu erfüllen. Alle Kosten im Zusammenhang mit der Gewährleistung (insbesondere Prüf-, Versand- und Transportkosten) tragen wir als Unternehmer. Reklamationen aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche oder sonstige Beschwerden können an folgende E-Mail Adresse gerichtet werden: support@timetraveller.world.

13. Garantie

Über die die gesetzliche Gewährleistung hinaus gewähren wir keine eigenen Garantien. Allfällige Herstellergarantien ergeben sich aus den Angaben beim jeweiligen Produkt. Die gesetzliche Gewährleistung bleibt hiervon unberührt.

14. Schadenersatz

Schadenersatzansprüche gegen uns sind ausgeschlossen, sofern nicht:

- Vorsatz
- Grobe Fahrlässigkeit
- Personenschäden
- Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz oder
- Andere zwingende gesetzliche Haftungsfälle vorliegen.

15. Versand, Transport und Gefahrtragung

Beim Versand Ware an Verbraucher tragen wir das Risiko des Verlusts oder der Beschädigung bis zur Ablieferung an den Kunden oder an eine von ihm benannte empfangsberechtigte Person (§ 7b KSchG). Geht die Ware auf dem Transportweg verloren oder wird sie beschädigt, tragen wir das Risiko. In diesem Fall liefern wir erneut oder erfüllen unsere gesetzlichen Gewährleistungspflichten. Der Kunde ist nicht verpflichtet, die Ware nach Ablieferung unverzüglich zu untersuchen oder Mängel innerhalb bestimmter Fristen zu melden. Eine Rügepflicht wird nicht vereinbart. Die Gefahr geht erst dann auf den Kunden über, wenn dieser in Annahmeverzug gerät, das heißt, die ordnungsgemäß angebotene Ware nicht annimmt.

16. Lieferfrist

Die verbindliche Lieferzeit wird auf der jeweiligen Produktseite angezeigt. Für lagernde Produkte beträgt die Lieferzeit in der Regel 3–7 Werkstage. Bei Sofortzahlungsarten (Kreditkarte, Apple Pay, Google Pay und PayPal) beginnt die Lieferfrist am Tag nach Vertragsschluss. Fällt das Fristende auf einen Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag am Lieferort, gilt der nächste Werktag als Fristende.

17. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts gilt nicht als Rücktritt vom Vertrag, sofern wir den Rücktritt nicht ausdrücklich erklären.

18. Gerichtsstand

Für Verbraucher gelten die zwingenden gesetzlichen Bestimmungen:

- gemäß § 14 KSchG kann eine Klage gegen Verbraucher ausschließlich am Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Beschäftigungsort des Verbrauchers eingebracht werden
- bei grenzüberschreitenden Verbraucherverträgen gelten die Regelungen der Brüssel Ia-Verordnung.

Gerichtsstandsvereinbarungen zugunsten des Unternehmers sind im Verhältnis zu Verbraucher unzulässig.